

ANTWORT

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V.
Fachbereich ABK/ **Internetanfrage**
Paulinenstr. 47
70178 Stuttgart

Berechnung der Vorfälligkeitsentschädigung

Darlehensnehmer:

Anschrift:

Telefon (tagsüber):

E-Mail:

Ich beauftrage Sie mit der Überprüfung der Berechnung der Vorfälligkeitsentschädigung meines Kreditinstituts. Mit den Kosten von 70 € pro Darlehen bin ich einverstanden (nach erfolgter Beratung erhalten Sie eine Rechnung). Ich bitte um:

- eine Bearbeitung meiner Anfrage nach Ablauf der Widerrufsfrist von zwei Wochen.
- eine Bearbeitung meiner Anfrage, wenn möglich auch vor Ablauf der Widerrufsfrist von zwei Wochen.

.....
Datum **Unterschrift**

Angaben zum Darlehen:

Ursprüngliche Gesamtkosten der Immobilie:

Kreditinstitut:

Ursprüngliche Darlehenssumme:

Datum der vollständigen Auszahlung der Darlehenssumme an Sie:
(Bei Teilzahlung bitte das Datum der letzten Teilzahlung angeben)

Datum der Rückzahlung / Ablösung
(wenn möglich mit Kontoauszug belegen)

Restschuld zum Datum der Rückzahlung:

Sollzins laut Vertrag: % anfängliche Tilgung: %

Zinsbindung bis: Höhe der monatlichen Rate:

Sondertilgungsrecht: O ja O nein
Wenn ja, Höhe der bereits geleisteten Sondertilgung im Jahr der Ablösung:

Wann wurde der Bank mitgeteilt, dass das Darlehen vorzeitig abgelöst wird?

Hat die Bank Sie auf die dreimonatige Kündigungsfrist (Datum der Mitteilung über vorzeitige Ablösung bis zum Datum der Rückzahlung) hingewiesen? O ja O nein und haben Sie diese Kündigungsfrist eingehalten? O ja O nein

Der Darlehensvertrag wird oder wurde vorzeitig beendet aufgrund:
O Ablösung durch günstigeres Darlehen
O Ablösung aus eigenen Mitteln
O Verkauf der Immobilie

Bitte teilen Sie uns mit, aus welchem Grund die Immobilie verkauft wurde/wird (Angabe ist für die Berechnung unerheblich, daher freiwillig)

.....

Außerdem benötigen wir folgende Unterlagen:

- Kopie des Darlehensvertrages inkl. Widerrufsbelehrung und ggf. zwischenzeitliche Vertragsänderungen
- Kopie der Berechnung der Vorfälligkeitsentschädigung des Kreditinstituts

Vorfälligkeitsentschädigung

Während der Dauer der Zinsfestschreibung ist die Kündigung des Darlehensvertrages nach der Rechtsprechung nur dann möglich, wenn die Immobilie verkauft oder die Immobilie für die Absicherung eines zusätzlichen Darlehens benötigt wird, den das bisherige Kreditinstitut verweigert. Das Kreditinstitut darf hier Schadenersatz (Vorfälligkeitsentschädigung) verlangen, wenn die Neuanlage des Rückzahlungsbetrags nur zu schlechteren Konditionen möglich ist als vertraglich vereinbart waren. In einem Urteil vom 7.11.2000 beschäftigte sich der Bundesgerichtshof ausführlich mit der Berechnungsweise der Vorfälligkeitsentschädigung, wenn ein Anspruch auf eine Darlehensablösung besteht. Laut diesem Urteil haben Sie auch Anspruch auf eine transparente Berechnung. Sollte Ihr Kreditinstitut auf der Bezahlung der Vorfälligkeitsentschädigung beharren, müssten Sie den strittigen Betrag „hinterlegen“ oder die Ablösesumme „unter Vorbehalt einer rechnerischen Überprüfung“ zunächst zahlen, um die Löschungsbewilligung zu erhalten.

Wenn Sie Ihr Darlehen vorzeitig umschulden, etwa um günstigere Zinsen zu bekommen, kann Ihr Kreditinstitut die Zustimmung verweigern oder von der Zahlung eines Entgelts abhängig machen. Bezeichnet wird dies oft als Aufhebungsentgelt oder Vorfälligkeitsentgelt. Ein solches Entgelt darf rund das Doppelte des durch die Kündigung verursachten Schadens (Vorfälligkeitsentschädigung) ausmachen, sonst ist es sittenwidrig.

Wenn Sie Zweifel haben, ob Ihr Kreditinstitut die Vorfälligkeitsentschädigung oder das Aufhebungsentgelt korrekt berechnet hat, prüfen wir gerne die Berechnung Ihres Kreditinstituts.

Hinweise für Fernabsatzverträge

Nach den gesetzlichen Bestimmungen zu Fernabsatzverträgen sind wir verpflichtet, Ihnen folgende Informationen zu geben:

Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V. berät private Endverbraucher zu fachlichen und rechtlichen Fragen in Verbraucherangelegenheiten. Voraussetzung: Es existiert noch kein gerichtliches Verfahren (zum Beispiel Mahnbescheid) und noch keine Vertretung durch einen Rechtsanwalt. Die Vereinbarung über die gewünschte Beratung kommt mit der Rücksendung des ausgefüllten, beigefügten Antwortformulars zustande. Sollte die Prüfung Ihrer Anfrage ausnahmsweise ergeben, dass wir Sie aus rechtlichen Gründen nicht beraten dürfen, müssen wir uns den Rücktritt vom Beratungsvertrag vorbehalten. In diesem Fall werden wir Sie unverzüglich informieren.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, die

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V., Paulinenstraße 47, 70178 Stuttgart,
Fax: 0711 66 91 50, E-Mail: info@vz-bw.de,

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag mit der Verbraucherzentrale Baden Württemberg e. V. widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück)

An
Verbraucherzentrale
Baden-Württemberg e. V.
Paulinenstraße 47
70178 Stuttgart
Fax: 0711 66 91 50
E-Mail: info@vz-bw.de

Hiermit widerrufe(n) ich / wir (*) den von mir / uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*) / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Bestellt am (*): _____ / _____ erhalten am (*): _____

Name des/der Verbraucher(s): _____

Anschrift des/der Verbraucher(s): _____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum: _____

(*) Unzutreffendes streichen.

Hinweis zur Datennutzung durch die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V.

Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten für die Durchführung der Beratung (einschließlich Folgeberatungen), deren Abrechnung mit dem Verbraucher, die Qualitätssicherung, die interne Arbeitsorganisation und Ressourcenplanung der jeweiligen Verbraucherzentrale.

Hierbei verarbeiten und nutzen wir, soweit erforderlich, die bei der Beratung erhobenen Daten in pseudonymisierter Form, um unsere Beratungsangebote den sich ändernden Verbraucherbedürfnissen anzupassen, strukturelle Probleme zu erkennen und sichtbar zu machen. Dabei arbeiten wir mit anderen Verbraucherzentralen und dem Verbraucherzentrale Bundesverband e.V. (vzbv) zusammen, die ebenfalls den Datenschutz gewährleisten. Die Weitergabe von Angaben erfolgt dabei grundsätzlich ohne Personenangaben.

In Einzelfällen ist es sinnvoll, Unterlagen an eine Aufsichtsbehörde als Hinweis weiterzugeben. In diesen Fällen tragen wir Sorge dafür, dass die Unterlagen so geschwärzt und anonymisiert werden, dass weder die Behörde noch andere Dritte diese Unterlagen auf den Verbraucher zurückführen können.

Sofern im Einzelfall die Weitergabe von personenbezogenen Daten erforderlich ist, bitten wir Sie vorher um Ihre ausdrückliche Einwilligung.